



DANKANDACHT ZUR FIRMUNG

Eröffnung

Lied: Lobe den Herren (GL 392) o. ein anderes Loblied

V Im Namen des Vaters ... – **A** Amen.

V Gnade und Friede von Gott, unserem Vater, und dem Herrn Jesus Christus sei mit euch. – **A** Und mit deinem Geiste.

Eröffnung

In der Firmung wurden wir mit dem Hl. Geist bestärkt. Er soll uns fähig machen, in unserem Leben zu wachsen und Frucht zu bringen. Wir wollen nun Gott für das Sakrament der Firmung danken und ihn bitten, dass er uns immer wieder die Kraft gibt, als Gefirmte aus seinem Geist zu leben.

Gebet (GL 7,2)

V Wir beten gemeinsam, dass Gottes Geist in uns wirken möge:

A Atme in mir, du Heiliger Geist, dass ich Heiliges denke.

Treibe mich, du Heiliger Geist, dass ich Heiliges tue.

Locke mich, du Heiliger Geist, dass ich Heiliges liebe.

Stärke mich, du Heiliger Geist, dass ich Heiliges hüte.

Hüte mich, du Heiliger Geist, dass ich das Heilige nimmer verliere.

Amen.

Andachtsteil

Lesung: (z.B.) Gal 5,22-26

Litanei - dazu Liedruf Atme in uns, Heiliger Geist (Kehrvors GL 346)

Kehrvors: Atme in uns, Heiliger Geist, brenne in uns, Heiliger Geist, wirke in uns, Heiliger Geist, Atem Gottes komm.

V Gott, Heiliger Geist, Du lässt in uns das Gute wachsen
Du befreist uns von Zweifel und Angst
Du befreist uns von Egoismus und Neid
Du willst Herr unseres Lebens sein.
Kehrvors: Atme in uns, Heiliger Geist, ...

V Gott, Heiliger Geist, du bist Antrieb für die Liebe
Du erweckst neue Hoffnung
Du stärkst uns im Glauben
Du gibst uns Mut, uns zu dir zu bekennen
Kehrvors: Atme in uns, Heiliger Geist, ...

V Gott, Heiliger Geist, du greifst nach unseren Herzen
Du sprichst in unsere Stille
Du gibst uns Orientierung und Halt
Du erfüllst uns mit Freude
Kehrvors: Atme in uns, Heiliger Geist, ...

V Gott, Heiliger Geist, du lehrst uns, fremde Not zu sehen
Du öffnest unsere Hand
Du lässt uns Geschwister sein
Du schenkst uns Kraft zum Verzeihen
Kehrvors: Atme in uns, Heiliger Geist, ...

V Gott, Heiliger Geist, du schenkst den Traurigen Trost
Du richtest die Mutlosen auf
Du forderst uns heraus, die Welt zu verändern
Du bist das Leben, das den Tod überwindet
Kehrvors: Atme in uns, Heiliger Geist, ...

Sammlung für die Katholiken in der Diaspora - Lied: Wer glaubt, ist nie allein (GL 853)

Eine Frucht des Geistes ist das Teilen. Am Firntag werden wir meist reich beschenkt. Wir wollen unsere Gabe geben für die Kinder und Jugendli-

chen in der Diaspora. Diaspora meint Regionen, in denen Christen in der Minderheit sind. Unsere Gabe soll helfen, dass auch sie von Gottes Liebe hören und auf die Firmung vorbereitet werden können.

Dank für die Taufe (nach GL 576,2)

Firmung heißt Bestärkung. In der Firmung wurde noch einmal das bekräftigt und bestärkt, was Gott uns in der Taufe zugesagt hat: Ich bin mit dir. Du bist mein geliebtes Kind. Ich gebe dir Kraft. Darum beten wir:

V Vater voll Erbarmen, du hast uns durch das Wasser der Taufe neues Leben geschenkt. - Wir loben dich. **A** Wir danken dir.

V Du führst alle Getauften in deinem Sohn Jesus Christus zu einem heiligen Volk zusammen. - Wir loben dich. **A** Wir danken dir.

V Du erfüllst uns mit dem Geist deiner Liebe und machst uns frei. - Wir loben dich. **A** Wir danken dir.

V Du sendest uns als Zeugen der frohen Botschaft Christi in die Welt. - Wir loben dich. **A** Wir danken dir.

Dankgebet der Neugefirmten

Besonders danken wir für das Sakrament der Firmung, das ihr heute empfangen habt:

1. Der Bischof hat mir die Hände aufgelegt.
Ich weiß, dass Gott mit mir ist und dass er seine Hand über mich hält.
Ich glaube, dass Gott hinter mir steht und mich beschützt. Dafür danke ich.
2. Der Bischof hat mich mit Chrisam gesalbt.
Ich glaube, dass Jesus der Gesalbte Gottes ist, er heilt alle an Leib und Seele. Ich bin jetzt auch ein Gesalbter, ein Geheilter, ein Erwählter Gottes, ein Christ. Wie Jesus kann ich anderen Gutes tun. Der Heilige Geist gibt mir dazu die Kraft. Dafür danke ich.
3. Der Bischof hat mir das Kreuzzeichen auf die Stirn gemacht.
Es ist ein Zeichen von Tod und Auferstehung Jesu Christi. Ich glaube, dass Gott mir die Kraft gibt, mein Kreuz zu tragen. Ich glaube, dass ich mit Jesus auferstehen werde. Dieses Versprechen seiner Treue zu mir

nimmt Gott nie mehr zurück. Das ist für mich ein unauslöschliches Merkmal. Dafür danke ich.

4. Der Bischof hat mich bei meinem Namen angesprochen.

Ich weiß: Ich bin gemeint, kein anderer. So ruft mich auch Gott immer wieder bei meinem Namen. Er meint mich, als einmaligen Menschen. Dafür danke ich.

5. Der Bischof hat mir zugesagt: Der Friede sei mit dir.

Dies ist der Ostergruß Jesu an seine Jünger. Wie die Apostel darf ich zu den Menschen gehen und ihnen den Frieden Gottes, Freude, Hoffnung und neuen Mut bringen. Dafür danke ich.

Anbetung

Aussetzung des Allerheiligsten - Lied: Gottheit tief verborgen (GL 497, 1-2) oder ein anderes Sakramentslied

P Hochgelobt und gebenedeit sei das Allerheiligste Sakrament des Altares!

A Von nun an bis in Ewigkeit. Amen.

Gebet vor dem Allerheiligsten (z.B. GL 678,1 Charismen und Dienste *oder* GL 677,3 Glaube *oder* GL 679,4 Dank)

Lied: Jesus, du bist hier zugegen (GL 492)

P Brot vom Himmel hast du ihnen gegeben. Halleluja.

A Das alle Erquickung in sich birgt. Halleluja.

P Lasset uns beten. Herr Jesus Christus, im wunderbaren Sakrament des Altares hast du uns das Gedächtnis deines Leidens und deiner Auferstehung hinterlassen. Gib uns die Gnade, die heiligen Geheimnisse deines Leibes und Blutes so zu verehren, dass uns die Frucht der Erlösung zuteil wird. Der du lebst und herrschst in alle Ewigkeit. – **A** Amen.

Eucharistischer Segen

Danklied Groß sein lässt meine Seele den Herrn (GL 889)